

Josef von Arimathäa – der Hohe Rat – Oberammergau 2022

In der Passions- und Osterzeit denke ich an die Oberammergauer Inszenierung 2022 zurück. Es fiel auf, dass vieles differenzierter dargestellt wurde. Auch die Positionen im jüdischen Hohen Rat. Für die Juden war der jüdische Rat die oberste Instanz in allen religiösen und richterlichen Entscheidungen. Die Römer erkannten diese Autorität in religiösen Fragen an. In der Oberammergauer Inszenierung erscheint der Hohe Rat nicht als kompletter Block gegen



Jesus. Gamaliel, Nikodemus und Josef von Arimathäa ergreifen Partei für Jesus und stellen sich gegen die Absicht, Jesus zu verurteilen. Die Römer hatten die Macht des Rates allerdings eingeschränkt. So durfte der jüdische Rat keine Todesurteile aussprechen oder vollstrecken. Die war nur dem damaligen Prokurator Pontius Pilatus vorbehalten.

Josef von Arimathäa wirkt dann sehr entschieden. Er hat mitbekommen, dass Jesus am Kreuz gestorben ist. Heimlich geht er, als Mitglied des Hohen Rates, zu dem römischen Statthalter Pilatus. Er bittet ihn um den Leichnam Jesu. Er zeigt Mut. Jetzt, wo alle Jünger Jesu aus Angst geflohen sind, setzt er sich für Jesus ein. Er möchte den Leichnam Jesu würdevoll bestatten. Er riskiert viel. Pilatus überlässt ihm tatsächlich den Leichnam. Josef von Arimathäa kann ihm nun die letzte Ehre erweisen. Im Schutz der Dunkelheit wird der Leichnam Jesu vom Kreuz genommen und



in Leinentücher mit wohlriechenden Ölen eingewickelt. Sie bringen Jesus in ein Felsengrab und wälzen einen Stein davor. Das Grab war dann an Ostern leer.

Auf dem Gemälde sehen wir Jesus von Joseph von Arimathäa, der Jesus mit einem weißen Leinentuch unter den Armen fasst. Maria geht links ohnmächtig zu Boden. Am rechten Bildrand steht Maria Magdalena, die ihre Hände gefaltet hat, sich in ihrem Schmerz in Richtung Jesus krümmt.

Foto: Rogier van der Weyden, Kreuzabnahme, Madrid, Museo del Prado

<https://www.museodelprado.es/en/the-collection/art-work/the-descent-from-the-cross/856d822a-dd22-4425-bebd-920a1d416aa7>